HEIMAT-PREIS 2022
MINDEN-LÜBBECKE

Mobilität für Menschen in Notlagen

Themenbereich: Mobilität

Ort: Petershagen-Ort

Copyright:
Petershäger Anzeiger

PROJEKTBESCHREIBUNG

Die Projektidee zur ehrenamtlichen Hilfe und Unterstützung entstand nach zwei Treffen mit jeweils einer Rentnerin, die
a. aufgrund von zwei Augenoperationen Taxikosten von 144 Euro bezahlen musste bzw.
b. 1,5 Kilometer von der nächste Bushaltestelle entfernt wohnt.

Nach einem Gespräch im November 2021 zwischen Karl Halver (1. Vorsitzender des Vereins „Menschen in Notlagen“) und Ortsbürgermeister Klaus-Dieter Schade wurde ein Fahrservice für Bedürftige ins Leben gerufen.

Das Projekt wurde zunächst in Petershagen-Ort aufgesetzt und kann hoffentlich in Folgeschritten mit weiteren Freiwilligen für alle 29 Ortschaften von Petershagen ausgerollt werden.

Mit einer telefonischen Ankündigungsfrist von maximal 2 Wochen kann der jeweilige Service abgerufen werden.
Fehlende Mobilität oder kleine Renten stellen jetzt keine Probleme mehr für die Betroffenen dar. Die notwendigen Fahrten werden im Umkreis von 30 Kilometern vom heimischen Verein übernommen.

Die teilweise mehrstündigen Aufwände werden ausschließlich ehrenamtlich und in privaten Fahrzeugen durchgeführt.

Das Mindener Tageblatt, der Petershäger Anzeiger und auch der WDR (Aktuelle Stunde) haben unser Projekt in der Startphase kräftig unterstützt.

Ehrenamtlicher Fahrservice für Bedürftige:
- Hilfe bei eingeschränkter Mobilität und/oder finanzieller Engpässe im Umkreis von 30 Kilometern
- Fahrten zu Ärzten und Behörden

WEITERE INFORMATIONEN

Realisierung: Januar 2022

Finanzierung: Ausschließlich Spenden

Organisation: Verein Menschen in Notlagen - Petershagen e.V.

Aktive: Aktuell 4 Personen (Helfer)

Partner: Ortsbürgermeister und Stadt Petershagen

Auszeichnungen: bisher noch nicht

KONTAKT

Ortsbürgermeister Petershagen-Ort
Klaus-Dieter Schade
EMail: kd-schade@web.de
Internet: -

Copyright: Fotolia / Christian Schwier